

De voor de zonden van de wereld
gemartelde en stervende Jezus

Passie op teksten van
Barthold Heinrich Brockes

getoonzet door
Georg Philipp Telemann

TEKST

Sinfonia

Chor der GLÄUBIGEN SEELEN

Mich vom Stricke meiner Sünde zu entbinden,
wird mein Gott gebunden.
Von der Laster Eiterbeulen mich zu heilen,
lässt er sich verwunden.

Es muss, meiner Sünden Flecken zu bedecken,
eignes Blut ihn färben,
ja, es will, ein ewig Leben mir zu geben,
selbst das Leben sterben.

Rezitatief EVANGELIST

Als Jesu nun zu Tische saße
und er das Osterlamm, das Bild von seinem Tod,
mit seinen Jüngern aße,
nahm er das Brot,
und wie er es, dem Höchsten dankend, brach,
gab er es ihnen hin und sprach:

Accompagnato JESUS

Das ist mein Leib, kommt, nehmet, esset,
damit ihr meiner nicht vergesst.

Arie TOCHTER ZION

Der Gott, dem alle Himmelskreise,
dem aller Raum zum Raum zu klein,
ist hier auf unerforschte Weise,
in, mit und unter Brot und Wein
und will der Sünder Seelenspeise,
o Lieb, o Gnad, o Wunder sein.

Rezitatief EVANGELIST

Und bald hernach
nahm er den Kelch
und dankte,
gab ihn ihnen und sprach:

Accompagnato JESUS

Das ist mein Blut im Neuen Testament,
das ich für euch und viele will vergießen.
Es wird dem, der es wird genießen,
zur Tilgung seiner Sünden dienen.

Koor van de GELOVIGE ZIELEN

Om mij van de boeien van mijn zonden te bevrijden,
wordt mijn God gebonden.
Om mij van de etterbuilen van mijn zwaktes te genezen,
laat hij zich verwonden.

Om de vlekken van mijn zonden te bedekken,
moet zijn eigen bloed hem kleuren,
ja, om een eeuwig leven mij te geven
wil het leven zelf sterven.

Recitatief EVANGELIST

Toen Jezus nu aan tafel zat
en hij het Paschalam, het voorbeeld van zijn eigen dood,
met zijn discipelen at,
nam hij het brood,
en toen hij het, de Hoogste dankend, brak,
gaf hij het aan hen en sprak:

Accoompagnato JESUS

Dit is mijn lichaam: Kom, neem en eet,
opdat u mij nooit meer vergeet.

Aria DOCHTER VAN ZION

De God, voor wie het firmament,
en heel de ruimte zijn te klein,
is hier op mysterieuze wijze,
in, met en onder brood en wijn,
wil voedsel voor de ziel der zondaars,
o liefde, o genade, o wonder zijn.

Recitatief EVANGELIST

En kort daarop,
nam hij de beker
en dankte,
gaf hem aan hen en sprak:

Accompagnato JEZUS

Dit is mijn bloed van het nieuwe verbond,
dat ik voor u en voor velen wil vergieten.
Het zal degene die ervan zal drinken
ter verlossing van zijn zonden dienen.

Damit ihr dieses oft erkennt, will ich,
dass jeder sich mit diesem Blute tränke,
auf dass er meiner stets gedenke.

Arie TOCHTER ZION

Gott selbst, die Brunnquell alles Guten,
ein unerschöpflich Gnadenmeer,
fängt für die Sünder an zu bluten,
bis er von allem Blute leer,
und reicht aus diesen Gnadenfluten
uns selbst sein Blut zu trinken her.

Choral der CHRISTLICHEN KIRCHE

Ach, wie hungert mein Gemüte,
Menschenfreund, nach deiner Güte!
Ach, wie pfleg ich oft mit Tränen
mich nach dieser Kost zu sehnen!
Ach, wie pfeget mich zu dürsten
nach dem Trank des Lebensfürsten!
Wünsche stets, dass mein Gebeine
sich durch Gott mit Gott vereine!

Rezitativ EVANGELIST

Drauf sagten sie dem Höchsten Dank,
und nach gesprochnem Lobgesang
ging Jesus über Kidrons Bach
zum Ölberg,
da er dann zu seinen Jüngern sprach:

Accompagnato JESUS

Ihr werdet all
in dieser Nacht
euch an mir ärgern,
ja mich gar verlassen.

Chor der JÜNGER

Wir wollen alle eh erblassen,
als durch solch Untreu' dich betrüben.

Accompagnato JESUS

Es ist gewiss, denn also steht geschrieben:

Arioso JESUS

Weil ich den Hirten schlagen werde,
zerstreuet sich die ganze Herde.

Rezitativ

PETRUS

Aufs wenigste will ich
trotz allen Unglücksfällen,
ja, sollte durch die Macht der Höllen
die ganze Welt zu Trümmern gehn,
dir stets zur Seiten stehn.

JESUS

Dir sag ich:

Ehe noch der Hahn wird zweimal krähn,
wirst du schon dreimal mich verleugnet haben.

PETRUS

Eh soll man mich mit dir erwürgen und begraben,
ja zehnmal will ich eh erblassen,

Opdat jullie dit goed begrijpen, wil ik
dat iedereen van dit bloed drinkt,
zodat hij mij altijd gedenkt.

Aria DOCHTER VAN ZION

God zelf, de bron van al wat goed is,
een onuitputtelijke zee van genade,
geeft voor de zondaren zijn bloed
tot hij geen bloed meer over heeft
en reikt vanuit die genadevloed
ons zelf zijn bloed te drinken aan.

Koraal van de CHRISTELIJKE KERK

Ach, wat hunkert mijn gemoed,
Mensenvriend, naar uw goedheid!
Ach, wat blijf ik vaak in tranen
hunkeren naar deze kost!
Ach, wat voel ik toch een dorst
naar de drank van de Levensvorst!
Steeds wens ik dat mijn gebeente
zich door God met God vereende!

Recitatief EVANGELIST

Daarop betuigden zij de Hoogste dank,
en na de lofzang te hebben gesproken
ging Jezus via Kidrons beek
naar de Olijfberg,
waar hij tot zijn discipelen sprak:

Accompagnato JEZUS

Jullie zullen je allen
deze nacht
aan mij ergeren,
en mij zelfs verlaten.

Koor van de DISCIPELEN

Wij willen allemaal liever sterven
dan dat we u door zo'n ontrouw bedroeven.

Accompagnato JEZUS

Dat is waar, want er staat geschreven:

Arioso JEZUS

Omdat ik de herder zal slaan,
zal de hele kudde verstrooid worden.

Recitatief

PETRUS

In elk geval wil ik,
ondanks alle ongeluk,
ja, zelfs wanneer door de macht van de hel
de hele wereld zou vergaan,
u altijd terzijde staan.

JEZUS

Tegen jou zeg ik:

Nog voordat de haan tweemaal zal kraaien,
zal jij mij al driemaal hebben verloochend.

PETRUS

Nog beter kunnen ze mij met u wurgen en begraven,
ja, ik wil nog tien keer liever sterven,

eh ich dich will verleugnen und verlassen.
JESUS
Verziehet hier, ich will zu meinem Vater treten;
schlaft aber nicht, denn es ist Zeit zu beten.

Arie JESUS
Mein Vater! Schau, wie ich mich quäle,
erbarme dich ob meiner Not!
Mein Herze bricht, und meine Seele
betrübet sich bis an den Tod!

Accompagnato JESUS
Mich drückt der Sünden Zentnerlast,
mich ängstiget des Abgrunds Schrecken;
mich will ein schlammigter Morast,
der grundlos ist, bedecken;
mir presst der Höllen wilde Glut
aus Bein und Adern, Mark und Blut.
Und weil ich noch zu allen Plagen
muss deinen Grimm, o Vater, tragen,
vor welchem alle Marter leicht,
so ist kein Schmerz, der meinem gleicht.

Arie JESUS
Ist's möglich, dass dein Zorn sich stille,
so lass den Kelch fürübergehn,
doch müsse, Vater, nicht mein Wille,
dein Wille nur allein geschehn.

Arioso TOCHTER ZION
Sünder, schaut mit Furcht und Zagen
eurer Sünden Scheusal an,
da derselben Straf und Plagen
Gottes Sohn kaum tragen kann.

Rezitatief EVANGELIST
Die Pein vermehrte sich
mit grausamem Erschüttern,
so, dass er kaum vor Schmerzen röcheln kunt.
man sah die schwachen Glieder zittern,
kaum atmete sein trockner Mund;
das bange Herz fing an so stark zu klopfen,
dass blutger Schweiß in ungezählten Tropfen
aus allen Adern drang,
bis er zuletzt, bis auf den Tod gequält,
zerstückt, zermartert, halb entseelt,
fast mit dem Tode rang.

Arie TOCHTER ZION
Brich, mein Herz, zerfließ in Tränen,
Jesus' Leib zerfließt in Blut.
Hör sein jämmerliches Ächzen,
schau, wie Zung' und Lippen lechzen,
hör sein Wimmern, Seufzen, Sehnen,
schau, wie ängstlich er tut.

dan dat ik u verloochen en verlaat.
JESUS
Ga hier vandaan, ik wil voor mijn Vader treden;
slaap echter niet, 't is tijd nu om te bidden.

Aria JEZUS
Mijn Vader! Kijk hoe ik mezelf kwel,
erbarm u toch over mijn nood!
Mijn hart breekt en mijn ziel
is bedroefd tot in de dood!

Accompagnato JEZUS
De zware last van de zonden drukt op mij,
de verschrikking van de afgrond maakt mij bang;
een modderig en bodemloos moeras
wil mij bedekken;
de wilde gloed van de hel
perst merg en bloed uit mijn gebeente en aderen.
En omdat ik bovenop alle plagen,
Vader, ook nog uw woede moet verdragen,
waarbij vergeleken elke marteling een pretje lijkt,
is er geen smart die op de mijne lijkt.

Aria JEZUS
Is het mogelijk, dat uw toorn gaat liggen,
laat dan de beker aan mij voorbijgaan;
toch moet er, Vader, niet mijn wil
maar alleen uw wil geschieden.

Arioso DOCHTER VAN ZION
Zondaars, kijk met angst en beven
het gedrocht van jullie zonden aan,
omdat Gods Zoon de straf en plagen
die daarop staan, amper dragen kan.

Recitatief EVANGELIST
De pijniging nam toe
met gruwelijke aanvallen,
zodat hij van de pijn niet eens meer rochelen kon.
Men zag de zwakke ledematen trillen,
amper nog ademde zijn droge mond;
het bange hart begon zo hard te kloppen
dat bloederig zweet in ontelbare druppels
uit al zijn aderen drong,
tot hij tenslotte bijna doodgekwd,
gebroken, gemarteld, half ontzield,
haast vocht tegen de dood.

Aria DOCHTER VAN ZION
Breek, mijn hart, los op in tranen,
Jesus' lichaam lost op in bloed.
Luister naar zijn jammerlijk gekreun,
kijk, hoe zijn tong en lippen smachten,
luister naar zijn kermen, zuchten, hunkeren,
kijk nou, hoe bang hij is.

Rezitativ EVANGELIST

Ein Engel aber kam von den gestirnten Bühnen,
in diesem Jammer ihm zu dienen,
und stärket ihn.

Darauf ging er, wo die Schar
der müden Jünger war,
und fand sie insgesamt in süßer Ruh;
drum rief er ihnen ängstlich zu:

Arioso

JESUS

Erwacht doch!

PETRUS

Wer ruft?

JOHANNES

Ja, Herr, ja!

JESUS

Erwacht doch!

JACOBUS

Ja, ja!

JESUS

Erwacht!

Könnt ihr in dieser Schreckensnacht,
da ich sink in des Todes Rachen,
nicht eine Stunde mit mir wachen?

Ermuntert euch!

JÜNGER

Ja! Ja!

JESUS

Ach steht doch auf! Der mich verrät, ist da.

Rezitativ EVANGELIST

Und eh die Rede noch geendigt war,
kam Judas schon hinein
und mit ihm eine große Schar
mit Schwertern und mit Stangen.

Chor der KNECHTE

Greift zu, schlägt tot!

doch nein, ihr müsset ihn lebendig fangen!

Rezitativ

EVANGELIST

Und der Verräter hatte ihnen
zum Zeichen lassen dienen:

JUDAS

Dass ihr, wer Jesus sei, recht möget wissen,
will ich ihn küssen,
und dann dringt auf ihn zu mit hellen Haufen!

Chor der KNECHTE

Er soll uns nicht entlaufen.

Rezitativ

JUDAS

Nimm, Rabbi, diesen Kuss von mir.

JESUS

Mein Freund, sag, warum kommst du hier?

Recitatief EVANGELIST

Maar een engel kwam uit het firmament,
om hem in deze treurnis bij te staan,
en gaf hem kracht.

Toen ging hij naar de groep
vermoeide discipelen toe
en zag hen allen zoetjes slapen;
daarom riep hij hen angstig toe:

Arioso

JEZUS

Word toch wakker!

PETRUS

Wie roept er?

JOHANNES

Ja, Heer, ja!

JEZUS

Word toch wakker!

JACOBUS

Ja, ja!

JEZUS

Word wakker!

Kunnen jullie in deze verschrikkelijke nacht,
waarin ik naar de strot van de dood afdaal,
nog niet één uurtje met mij waken?

Verman jezelf!

DISCIPELEN

Ja! Ja!

JESUS

Ach, sta toch op! Degene die mij verraadt, is hier.

Recitatief EVANGELIST

En nog voordat hij die toespraak had beëindigd,
kwam Judas binnen
en met hem een grote bende
met zwaarden en met stokken.

Koor van de LANSKNECHTEN

Grijp hem, sla hem dood!

nee, wacht, jullie moeten hem wel levend vangen!

Recitatief

EVANGELIST

En de verrader had met hen
dit teken afgesproken:

JUDAS

Zodat jullie zeker weten wie Jezus is,
zal ik hem kussen,
ga dan op hem af met de hele meute!

Koor van de LANSKNECHTEN

Hij zal ons niet ontglippen.

Recitatief

JUDAS

Neem, Rabbi, deze kus van mij.

JEZUS

Mijn vriend, zeg, waarom kom jij hier?

Arie PETRUS

Gift und Glut, Strahl und Flut,
 ersticke, verbrenne, zerschmettre, versenke
 den falschen Verräter,
 die mörderischen Ränke!
 Man fesselt Jesum jämmerlich,
 Und keine Wetter regen sich?
 Auf dann, mein unverzagter Mut,
 vergieß das frevelhafte Blut,
 weil es nicht tut Gift und Glut,
 Strahl und Flut!

Rezitativ

EVANGELIST

Drauf zog er gleich sein Schwert hervor
 Und hieb das rechte Ohr
 dem Knecht des Hohenpriesters ab.

JESUS (*zu Petrus*)

Steck nur das Schwert an seinen Ort;
 denn wer das Schwert ergreift,
 wird auch durchs Schwert erkalten.
 Wie? Oder glaubst du nicht, dass ich sofort
 von meinem Vater in der Höh
 der Engel Hülfe könn erhalten?
 Allein, es will die Schrift, dass es also geschehe.
 (*zu den Kriegsknechten*)
 Ihr kommt mit Schwertern und mit Stangen,
 als einen Mörder mich zu fangen,
 da ihr doch, wie ich euch gelehrt,
 im Tempel täglich angehört;
 und keiner hat sich je gelüsten lassen,
 mich anzufassen.
 Allein, es muss nunmehr geschehn,
 was die Propheten längst vorhergesehn.

Chor der JÜNGER

O weh, sie binden ihn mit Stricken und mit Ketten!
 Auf, auf, lasst uns fliehn und unser Leben retten!

Accompagnato PETRUS

Wo flieht ihr hin? Verzagte, bleibt!
 Doch ach, sie sind schon fort!
 Was fang ich an?
 Folg ich den andern nach,
 weil ich allein ihm doch nicht helfen kann?
 Nein, feiges Herz, nein, nein!
 Ich lass ihn nicht allein,
 sollt ich auch mein Leben gleich verlieren,
 will ich doch sehn, wohin sie Jesum führen.

Arie PETRUS

Nehmt mich mit, verzagte Scharen,
 hier ist Petrus ohne Schwert!
 Lasst, was Jesus widerfährt,
 mir auch widerfahren.

Aria PETRUS

Gif en gloed, straal en vloed,
 verstik, verbrand, verpletter, verzuip
 die valse verrader,
 die moordzuchtige listen!
 Ze boeien Jezus jammerlijk
 en zelfs het weer verzet zich niet?
 Kom op, mijn ongebroken moed,
 vergiet jij dan het wrede bloed,
 omdat gif noch gloed dit doen,
 en straal noch vloed!

Recitatief

EVANGELIST

Daarop trok hij meteen zijn zwaard
 en sloeg het rechteroor
 van de knecht van de hogepriester eraf.

JEZUS (*tegen Petrus*)

Steek je zwaard terug op zijn plaats;
 want wie naar het zwaard grijpt,
 zal ook door 't zwaard omkomen.
 Geloof je dan niet dat ik meteen
 door mijn Vader in de hoge
 de hulp van de engelen zou kunnen krijgen?
 Echter, de schrift wil dat het zo geschiedt.
 (*tegen de landsknechten*)
 Jullie komen met zwaarden en met stokken
 om mij als een moordenaar op te pakken,
 terwijl jullie toch alles wat ik leerde,
 dagelijks in de tempel hoorden;
 en niemand had ooit het gevoel gehad
 mij aan te moeten houden.
 Alleen moet er nu toch geschieden
 wat de profeten allang hadden voorzien.

Koor van de DISCIPELEN

O nee, ze boeien hem met touwen en ketenen!
 Kom, laten we vluchten en ons leven redden!

Accompagnato PETRUS

Waar vluchten jullie heen? Lafaards, blijf!
 Maar ach, ze zijn al weg!
 Wat moet ik nu beginnen?
 Ga ik de anderen achterna,
 omdat ik hem alleen toch niet kan helpen?
 Nee, kleinmoedig hart, nee, neen!
 Ik laat hem niet alleen,
 al zou ik mijn leven dadelijk verliezen,
 toch wil ik zien waarheen zij Jezus brengen.

Aria PETRUS

Neem mij mee, angstige schare,
 hier is Petrus zonder zwaard!
 Laat, wat Jezus overkomt,
 mij ook overkomen.

Rezitativ

EVANGELIST

Und Jesus ward zum Palast Caiphas',
woselbst der Priesterrat versammelt saß,
mehr hingerissen als geführt;
und Petrus, bald vom Grimm
und bald von Furcht gerühret,
folgt ihm von ferne nach.

Indessen war der Rat,
doch nur umsonst, geflissen,
durch falsche Zeugen ihn zu fangen;
derhalben Caiphas also zu Jesus sprach:
CAIPHAS

Wir wollen hier von dem,
was du begangen,
und deiner Lehre Nachricht wissen.

JESUS

Was ich gelehrt, ist öffentlich geschehn,
und darf ich es ja dir nicht hier erst sagen;
du kannst nur die, so mich gehöret, fragen.

KRIEGSKNECHT

Du Ketzer! Willt dich unterstehn,
zum Hohenpriester so zu sprechen!
Wart, dieser Schlag soll deinen Frevel rächen!

Arie TOCHTER ZION

Was Bärenatzen, Löwenklauen
trotz ihrer Wut sich nicht getrauen,
tust du, verruchte Menschenhand!
Was Wunder, dass in höchster Eile
der wilden Wetter Blitz und Keile
dich Teufelswerkzeug nicht verbrannt!

Rezitativ

EVANGELIST

Dies sahe Petrus an, der draußen bei dem Feuer
sich heimlich hingesezt.

Indem kam eine Magd,
die gleich, sobald sie ihn erblickte, sagt:

1. MAGD

Ich schwüre hoch und teuer,
dass dieser auch von Jesus' Schar!

PETRUS

Wer? Ich? Nein, wahrlich nein, du irrest dich.

EVANGELIST

Nicht lang hernach fing noch ein andre an:

2. MAGD

Soviel ich mich erinnern kann,
bist du mit dem, der hier gefangen,
viel umgegangen;
drum wundr' ich mich, dass du dich hierher wagst.

PETRUS

Welch toll Geschwätz! Ich weiß nicht, was du sagst;
ich kenne wahrlich seiner nicht.

EVANGELIST

Gleich drauf sagt ihm ein andre ins Gesicht:

Recitatief

EVANGELIST

En Jezus werd naar het paleis van Kajafas,
waar de priesterraad bijeengekomen was,
eerder naartoe gesleurd dan gebracht;
en Petrus, die deels door boosheid
deels door vrees bevangen was,
volgde hem op afstand.

Ondertussen was de raad
driftig, maar vooral zinloos, bezig
hem met valse getuigen op te pakken;
daarom sprak Kajafas tot Jezus:
KAJAFAS

Wij willen hier te weten komen,
welke misdaad u hebt begaan,
en wat de boodschap van uw leer is.

JEZUS

Wat ik heb geleerd, is openlijk gebeurd,
en ik kan het u niet hier pas gaan vertellen;
u kunt het aan degenen vragen die mij hebben gehoord.

LANSKNECHT

Ketter! Waag jij het niet
tegen de hogepriester zo te spreken!
Wacht maar, deze klap zal thans jouw misstap wreken!

Aria DOCHTER VAN ZION

Wat berenpoten, leeuwenklauwen
ondanks hun woede niet eens durven,
doe jij, verachtelijke mensenhand!
Wat vreemd dat niet met grote spoed
bliksem en donder en onstuimig weer
jou, duivelswerktuig, hebben verbrand!

Recitatief

EVANGELIST

Dit allemaal zag Petrus die buiten bij het vuur
stilletjes was gaan zitten.

Er naderde een dienstmaagd
die meteen, zodra ze hem ontdekte, zei:

1e DIENSTMAAGD

Ik zweer bij al wat heilig is
dat deze ook bij Jezus hoort!

PETRUS

Wie? Ik? Nee, zeker niet, jij vergist je.

EVANGELIST

Niet lang erna begon er nog een andere:

2e DIENSTMAAGD

Voor zover ik me herinneren kan,
ben jij met hem die hier is opgepakt
veel omgegaan;
daarom verbaast het mij dat jij hier nu durft te komen.

PETRUS

Wat een verward gezwets! Ik weet niet, wat jij zegt;
ik ken hem eerlijk niet.

EVANGELIST

Meteen daarop zegt weer een ander recht in zijn gezicht:

3. MAGD

Du bist fürwahr von seinen Leuten
und suchst umsonst dich weiß zu brennen.
Im Garten warst du ihm zur Seiten,
auch gibt's die Sprache zu erkennen.

Arioso PETRUS

Ich will versinken und vergehn,
mich stürz des Wetters Blitz und Strahl,
wo ich auch nur ein einzig Mal
hier diesen Menschen sonst gesehn!

Rezitativ EVANGELIST

Drauf krähete der Hahn.
Sobald der heisre Klang
durch Petrus' Ohren drang,
zersprang sein Felsenherz, und lief,
(wie Moses' Fels dort Wasser gab)
ein Tränenbach die Wangen ab,
wobei er trostlos rief:

Accompagnato PETRUS

Welch ungeheurer Schmerz
bestürmet mein Gemüt?
Ein kalter Schauer schreckt die Seele;
die wilde Glut der dunkeln Marterhöhle
entzündet schon mein zischendes Geblüt;
mein Eingeweide kreischt auf glimmen Kohlen.
Wer löscht diesen Brand,
wo soll ich Rettung holen?

Arie PETRUS

Heul, du Schaum der Menschenkinder!
Winsle, wilder Sündenknecht!
Tränenwasser ist zu schlecht,
weine Blut, verstockter Sünder!

Rezitativ PETRUS

Doch wie,
will ich verzweifelt untergehn?
Nein, nein, beklemmtes Herz,
mein schüchternes Gemüte
soll Jesu Wundergüte
um Gnad anflehn.

Arie PETRUS

Schau, ich fall in strenger Buße,
Sündentilger, dir zu Fuße,
lass mir deine Gnad' erscheinen,
dass der Fürst der dunklen Nacht,
der, da ich gefehlt, gelacht,
mög ob meinen Tränen weinen!

Choral der CHRISTLICHEN KIRCHE

Ach, Gott und Herr, wie groß und schwer
sind mein begangne Sünden!
Da ist niemand, der helfen kann,
in dieser Welt zu finden.

3e DIENSTMAAGD

Jij bent heus wel een van zijn mensen
en je probeert vergeefs jezelf eruit te kletsen.
Jij stond hem in de tuin terzijde,
men kan je aan jouw taal herkennen.

Arioso PETRUS

Door de grond wil ik zakken en vergaan,
treffen moeten mij bliksem en straal,
wanneer ik slechts een enkel maal
deze mens ooit heb gezien!

Recitatief EVANGELIST

Daarop kraaide de haan.
Zodra die hese klank
door Petrus' oren drong,
barstte zijn stenen hart en liep,
(zoals de rots van Mozes water gaf)
een tranenvloed over zijn wangen,
terwijl hij mistroostig riep:

Accompagnato PETRUS

Wat een enorme smart
overweldigt mijn gemoed!
Een koude huivering snijdt door je ziel;
de wilde gloed van het donkere martelhol
ontsteekt in mij het sissend bloed;
mijn ingewanden krijsen op gloeiende kolen.
Wie blust deze brand,
waar moet ik redding vandaan halen?

Aria PETRUS

Huil, uitschot van de mensenkinderen!
Jank maar, woeste zondenknecht!
Gewone tranen zijn te slecht,
ween dan bloed, verstokte zondaar.

Recitatief PETRUS

Maar wacht,
wil ik wanhopig ten onder gaan?
Nee, nee, m'n benauwd hart,
mijn schuchtere gemoed
moet Jezus' grote goedheid
om genade smeken.

Aria PETRUS

Zie, ik val neer in strenge boete,
zondenwegnemer, voor uw voeten,
laat uw genade aan mij verschijnen,
zodat de vorst der duisternis,
die nog lachte toen ik faalde,
om mijn tranen huilen moet!

Koraal van de CHRISTELIJKE KERK

Ach, God en Heer, hoe groot en zwaar
zijn mijn begane zonden!
Er is niemand die helpen kan
op deze wereld te vinden.

Zu dir flieh ich, verstoß mich nicht,
wie ich's wohl hab verdient.
Ach, Gott, zürn nicht, geh nicht ins G'richt,
Dein Sohn hat mich versühnet.

Rezitativ

EVANGELIST

Als Jesus nun, wie hart man ihn verklagte,
doch nichts zu allem sagte,
da fuhr ihn Caiphas mit diesen Worten an:
CAIPHAS

Weil man nichts aus dir bringen kann
und du zu dem, da diese dich verklagen
gar nichts wilt sagen,
beschwer ich dich bei Gott, uns zu gestehn,
ob du seist Christus, Gottes Sohn?

JESUS

Ich bin's!

Von nun an werdet ihr zur rechten Hand der Kraft
und auf der Wolken Thron mich kommen sehn.

CAIPHAS

O Lästerer!

Was dürfen wir nun weiter Zeugnis führen?
Ihr könnt es itzo selber spüren
wes er sich hat erkühnt.

Was dünket euch?

EVANGELIST

Drauf rief der ganze Rat sogleich:

Chor

Er hat den Tod verdient!

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

Erwäg, ergrimmt Natternbrut,
was deine Wut und Rachgier tut!
Den Schöpfer will ein Wurm verderben,
ein Mensch bricht über Gott den Stab!
Dem Leben sprecht ihr's Leben ab,
des Todes Tod soll durch euch sterben!

Rezitativ

EVANGELIST

Die Nacht war kaum vorbei,
die müde Welt lag noch im Schlaf versenkt,
als Jesus abermal, in Ketten eingeschränkt
und mit abscheulichem Geschrei,
ward nach Pilatus hingerissen.

TOCHTER ZION

Hat dies mein Heiland leiden müssen?
Für wen, ach Gott, für wen?
Für wessen Sünden lässt er sich binden?
Für welche Fehler, was für Schulden
muss er der Schergen Frevel dulden?
Wer hat, was Jesus büßt, getan?
Nur ich bin schuld daran.

Tot u vlucht ik, verstoet mij niet,
wat ik wel heb verdiend.
Vertoorn u niet, veroordeel niet,
uw zoon heeft mij verzoend.

Recitatief

EVANGELIST

Toen Jezus nu, hoe hard men hem ook aanviel,
toch niets hierop bleef zeggen,
beet Kajafas hem deze woorden toe:

KAJAFAS

Omdat men niets uit u kan krijgen,
omdat u op hetgeen waar zij u van betichten
echt niets wilt zeggen,
bezweer ik u bij God om te bekennen
of u Christus bent, de zoon van God?

JEZUS

Ik ben het!

Vanaf nu zullen jullie mij aan de rechterzijde van de Kracht
en op de wolkenroon zien aankomen.

KAJAFAS

Godslasteraar!

Wat hebben wij nog meer bewijzen nodig?

Jullie kunnen het nu zelf aanvoelen

wat hij zich heeft gepermitteerd.

Wat denken jullie?

EVANGELIST

Daarop riep de hele raad meteen:

Koor

Hij heeft de dood verdiend!

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

Bedenk, grimmig addergebroed,
wat jouw woede en wraakzucht doet!
Een wurm wil de schepper te gronde richten,
een mens breekt over God de staf!
Het Leven zelf ontzeggen jullie het leven,
de Dood des doods - door jullie moet hij sterven!

Recitatief

EVANGELIST

De nacht was nauwelijks voorbij
en de vermoeide wereld lag nog in diepe slaap gehuld,
toen Jezus nogmaals, door ketenen geboeid
onder afschuwelijk geschreeuw,
voor Pilatus werd gesleurd.

DOCHTER VAN ZION

Had dit mijn Heiland moeten ondergaan?
Voor wie, ach God, voor wie?
Voor wiens zonden laat hij zich in de boeien slaan?
Voor welke fouten, welke schulden
moet hij het onrecht van de beulen dulden?
Wie heeft, waar Jezus nu voor boet, gedaan?
Alleen ikzelf heb schuld hieraan.

Arie TOCHTER ZION

Meine Laster sind die Stricke,
seine Ketten meine Tücke,
meine Sünden binden ihn.
Diese trägt er, mich zu retten,
damit ich der Höllen Ketten
mö'g' entfliehen.

Rezitatief JUDAS

Oh, was hab' ich, verfluchter Mensch, getan!
Rührt mich kein Strahl,
will mich kein Donner fällen?
Brich, Abgrund, brich,
eröffne mir die Bahn zur Höllen!
Doch ach, die Höll erstaunt ob meinen Taten,
die Teufel selber schämen sich!
Ich Hund hab meinen Gott verraten.

Arie JUDAS

Lasst diese Tat nicht ungerochen!
Zerreißt mein Fleisch,
zerquetscht die Knochen,
ihr Larven jener Marterhöhle!
Straft mit Flammen, Pech und Schwefel
meinen Frevel,
dass sich die verdammte Seele
ewig quäle.

Accompagnato JUDAS

Unsäglich ist mein Schmerz,
unzählbar meine Plagen!
Die Luft beseufzt, dass sie mich hat genährt;
die Welt, dieweil sie mich getragen,
ist bloß darum verbrennenswert;
die Sterne werden zu Kometen,
mich, Scheusal der Natur zu töten;
dem Körper schlägt die Erd' ein Grab,
der Himmel meiner Seel den Wohnplatz ab.
Was fang ich dann, verzweifelter,
verdammter Mörder, an?
Eh ich mich soll so unerträglich kränken,
will ich mich henken!

Arie TOCHTER ZION

Die ihr Gottes Gnad' versäumet
und mit Sünden Sünden häuft,
denket, dass die Straf' schon keimet,
wenn die Frucht der Sünden reift!

Rezitatief

EVANGELIST

Wie nun Pilatus Jesum fragt,
ob er der Judenkönig wär,
sprach er:
JESUS
Du hast's gesagt.

Aria DOCHTER VAN ZION

Mijn verdorvenheden zijn z'n boeien,
zijn ketenen mijn valsheid,
mijn zonden knevelen hem.
Die draagt hij om mij te redden,
opdat ik aan de ketenen van de hel
moge ontsnappen.

Recitatief JUDAS

O wat heb ik, vervloekte mens, gedaan!
Raakt mij geen bliksemstraal,
wil mij geen donder vellen?
Breek, afgrond, breek,
open voor mij de weg naar de hel!
Maar ach, de hel verwondert zich over mijn daden,
de duivels zelf schamen zich!
Ik hond, ik heb mijn God verraden.

Aria JUDAS

Laat deze daad niet ongewroken!
Verscheur mijn vlees,
verpletter al mijn botten,
jullie spoken uit het martelhol!
Bestraf met vlammen, pek en zwavel
mijn vergrijpen,
zodat zich die verdomde ziel
voor altijd kwelt.

Accompagnato JUDAS

Onuitsprekelijk is mijn smart,
ontelbaar zijn mijn plagen!
De lucht verzucht dat zij mij heeft gevoed;
de aarde die mij heeft gedragen,
is nog maar een vuurzee waard;
de sterren veranderen in kometen,
om mij, gedrocht van de natuur, te doden;
de aarde weigert m'n lijf een graf,
de hemel wijst m'n ziel ook af.
Wat ga ik nu, vertwijfelde,
verdomde moordenaar beginnen?
Voordat ik mezelf zo ondragelijk ga kwellen,
wil ik mij ophangen!

Aria DOCHTER VAN ZION

Jullie, die Gods genade hebben verspeeld
en maar zonden op zonden stapelen,
bedenk dat jullie straf al kiemt,
als de vrucht der zonde nog rijpt!

Recitatief

EVANGELIST

Toen Pilatus aan Jezus vroeg,
of hij de koning van de Joden was,
zei hij:
JESUS
U zei het.

Chor der JUDEN
Bestrafe diesen Übeltäter,
den Feind des Kaisers, den Verräter!

Rezitativ
PILATUS
Hast du dann kein Gehör?
Vernimmst du nicht, wie hart sie dich verklagen?
Und willst du nichts, zu deiner Rettung, sagen?

Rezitativ
EVANGELIST
Er aber sagte nichts mehr.

Duett
TOCHTER ZION
Sprichst du denn auf dies Verklagen
und das spöttische Befragen,
ewig Wort, kein einzig Wort?
JESUS
Nein, ich will an ietzo zeigen,
dass ich wiederbring durch Schweigen,
was ihr durchs Geschwätz verlor.

Rezitativ
EVANGELIST
Pilatus wunderte sich sehr,
und weil von den Gefangenen auf das Fest
er einen pflegte loszuzählen,
bemüht er sich aufs best,
dass sie von ihm, vor Barrabas,
der wegen eines Mords gefangen saß,
doch möchten Jesum wählen.

Allein der Haufe rief mit grässlichem Geschrei:

Chor der JUDEN
Nein, diesen nicht, den Barrabas gib frei!

Rezitativ PILATUS
Was fang ich dann
mit eurem sogenannten König an?

Chor der JUDEN
Weg! Lass ihn kreuzigen!

Rezitativ PILATUS
Was hat er denn getan?

Chor der JUDEN
Weg! Lass ihn kreuzigen!

Rezitativ EVANGELIST
Wie er nun sah,
dass das Getümmel nicht zu stillen,
so rief er endlich Ja;
und übergab ihn ihrem Willen.

Rezitativ TOCHTER ZION
Besinne dich, Pilatus, schweig, halt ein!
Vermeide doch der Höllen Schwefelflammen!
Soll Gottes Sohn von dir verurteilt sein?
Willt du, Verdammter, Gott verdammen?

Koor van de JODEN
Bestraf deze misdadiger,
de vijand van de keizer, die verrader!

Recitatief
PILATUS
Hebt u dan geen oren?
Hooft u dan niet hoe zwaar hun aanklacht is?
En wilt u dan niets ter eigen redding zeggen?

Recitatief
EVANGELIST
Hij echter zei niets meer.

Duet
DOCHTER VAN ZION
Zegt u nu op al die beschuldigingen
en die spottende ondervraging,
Eeuwig Woord, geen enkel woord?
JESUS
Nee, ik wil nu laten blijken,
dat ik terugbreng door te zwijgen,
wat jullie door gezwets verloren.

Recitatief
EVANGELIST
Pilatus verwonderde zich zeer,
en omdat hij tijdens dit feest
altijd één van de gevangenen vrijliet
deed hij erg zijn best,
dat zij in plaats voor Barrabas
die voor een moord gevangen zat,
toch Jezus zouden kiezen.

De meute echter riep met gruwelijk geschreeuw:

Koor van de JODEN
Nee, deze niet, die Barrabas laat vrij!

Recitatief PILATUS
Was moet ik dan
met jullie zogenaamde koning aan?

Koor van de JODEN
Weg! Laat hem kruisigen!

Recitatief PILATUS
Wat heeft hij dan gedaan?

Koor van de JODEN
Weg! Laat hem kruisigen!

Recitatief EVANGELIST
Toen hij nu zag,
dat het tumult niet te beteugelen was.
riep hij uiteindelijk "ja"
en leverde hem over aan hun wil.

Recitatief DOCHTER VAN ZION
Bezin je toch, Pilatus, zwijg toch, wacht!
Voorkom de zwavelvlammen van de hel!
Zal Gods Zoon dan door jou veroordeeld worden?
Verdoemde, wil jij God verdoemen?

Will deine freche Grausamkeit
der toten Welt ihr Leben,
der Engel Lust, den Herrn der Herrlichkeit
verworfenen Schergen übergeben?

Arie

Dein Bärenherz ist felsenhart,
dies Urteil abzufassen!
Soll Gott erblassen?
Ich wundre mich, du Zucht der Drachen,
dass dir in dem verfluchten Rachen
die Zunge nicht erscharzet und erstarrt!

Rezitatief EVANGELIST

Drauf führten ihn die Kriegesknecht' hinein
und riefen, ihre Wut mehr anzufammen,
die ganze Schar zusammen;
die bunden ihn an einen Stein
und geißelten den zarten Rücken
mit nägelvollen Stricken.

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

Ich seh an einen Stein gebunden,
den Eckstein, der ein Feuerstein
der ewgen Liebe scheint zu sein.
denn aus den Ritzen seiner Wunden,
weil er die Glut im Busen trägt,
seh ich, so oft man auf ihn schlägt,
so oft mit Strick und Stahl
die Schergen auf ihn dringen,
aus jedem Tropfen Blut
der Liebe Funken springen.

Rezitatief EINE GLÄUBIGE SEELE

Nun, Seele, schau mit ängstlichem Vergnügen,
mit bitterer Lust und mit beklemmtem Herzen,
dein Himmelreich in seinen Schmerzen,
wie dir auf Dornen, die ihn stechen,
des Himmels Schlüsselblumen blühn!
Du kannst der Freuden Frucht
von seiner Wermut brechen.
Schau, wie die Mörder ihn
auf seinem Rücken pflügen,
wie tief, wie grausam tief
sie ihre Furchen ziehn,
die er mit seinem Blut begießet,
woraus der toten Welt
des Lebens Ernt entsprießet!
Ja, ja, aus Jesus' Striemen fließt
ein Balsam, dessen Wunderkraft
von solcher seltnen Eigenschaft,
dass er sein eigne nicht,
nur fremde Wunden heilet,
uns Leben, Lust und Trost,
ihm selbst den Tod erteilet.

Wil jouw onbeschofte bruutheid
het Leven van de dode wereld,
de Lust der engelen, Heer van de heerlijkheid
aan de verwerpelijke beulen overleveren?

Aria

Jouw berenhart is bikkelhard
als het dit oordeel velt!
Moet God dan sterven?
Ik ben verbaasd, drakengebroed,
dat in jouw vervloekte strot
de tong niet zwart wordt en verstart!

Recitatief EVANGELIST

Toen brachten hem de lansknechten naar binnen
en riepen, om hun woede aan te wakkeren,
de hele meute bij elkaar;
die bonden hem vast aan een steen
en geselden zijn tere rug
met zweepen vol spijkers.

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

Ik zie hem, vastgebonden aan een steen,
de hoeksteen die een vuursteen
van de eeuwige liefde blijkt te zijn.
Want uit de spleten van zijn wonden -
omdat hij de gloed in z'n boezem draagt -
zie ik, zo vaak men hem ook slaat,
zo vaak met zweep en staal
de beulen hem ook omringen,
uit iedere druppel bloed
vonken van liefde springen.

Recitatief EEN GELOVIGE ZIEL

Ziel, aanschouw nu met een bang genoegen,
met bittere lust en met een benauwd hart
naar jouw Hemelrijk in al zijn smart,
hoe op de doornen die hem steken,
's hemels sleutelbloemen bloeien!
Jij kunt de vreugdevrucht
van zijn alsem breken.
Kijk, hoe de moordenaars hem
over zijn rug gaan ploegen,
hoe diep, hoe genadeloos diep
zij daar hun voren trekken,
die hij met zijn eigen bloed begiet,
waaruit voor de dode wereld
de oogst des levens ontkiemt!
Ja, ja, uit Jezus' striemen stroomt
een balsem en diens wonderkracht
heeft de bijzondere eigenschap
dat hij zijn eigen wonden niet
maar wel die van de anderen heelt
en die ons een leven, vreugde en troost,
zichzelf echter de dood toebedeelt.

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

Dem Himmel gleicht sein buntgestriemter Rücken,
den Regenbögen ohne Zahl
als lauter Gnadenzeichen schmücken,
die, da die Sündflut unser Schuld versieget,
der holden Liebe Sonnenstrahl
in seines Blutes Wolken zeigt.

Rezitativ EVANGELIST

Wie nun das Blut mit Strömen von ihm rann,
da zogen sie ihm einem Purpur an
und krönten ihn, zu desto größern Hohn,
mit einer Dornenkron!

Arie TOCHTER ZION

Die Rosen krönen sonst
der rauhen Dornen Spitzen;
wie kömmt's, dass hier ein Dorn
die Saronsrose krönt?
Da auf den Rosen sonst
Aurora Perlen trânt,
fängt hier die Rosen selbst
Rubinen an zu schwitzen,
jawohl, erbärmliche Rubinen,
die aus geronnenen Blut
auf Jesus' Stirne stehn!
Ich weiß, ihr werdet mir
zum Schmuck der Seelen dienen,
und dennoch kann ich euch
nicht ohne Schrecken sehn.

Accompagnato TOCHTER ZION

Verwegner Dorn, barbarsche Spitzen!
Verwildert Mordgesträuch, halt ein!
Soll dieses Hauptes Elfenbein
dein spröder Stahl zerritzen?
Verwandelt euch vielmehr
in Stahl und Klingen,
durch dieser Mörder Herz zu dringen,
die Tiger, keine Menschen sein!
Doch der verfluchte Strauch ist taub,
hör, wie sein knirschendes Geräusch
sein Drachenzähnen gleiches Laub
durchdringet Sehnen,
Adern, Fleisch!

Arie TOCHTER ZION

Lass doch diese herbe Schmerzen,
frecher Sünder, dir zu Herzen,
ja durch Mark und Seele gehn!

Selbst die Natur fühlt Schmerz und Grauen,
ja sie empfindet jeden Stich,
da sie der Dornen starre Klauen
so jämmerlich in ihres Schöpfers Haupt
sieht eingedrückt stehn.

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

Op de hemel lijkt zijn bont gestriemde rug
die ontelbare regenbogen
als louter genadetekens sieren.
Nu de zondvloed van onze schuld opdroogt,
wordt de zonnestraal van pure liefde
door de wolken van zijn bloed zichtbaar.

Recitatief EVANGELIST

Toen nu het bloed in stromen van hem afliep,
deden zij hem een purperen mantel aan
en kroonden hem voor nog meer hoon
met een doornenkroon.

Aria DOCHTER VAN ZION

De rozen bekronen altijd
de punten van scherpe doornen;
hoe komt het dat hier een doorn
de Roos van Sharon kroont?
Omdat Aurora altijd
de rozen van parels voorziet,
begint deze roos nu zelf
robijnen uit te zweten,
jawel, erbarmelijke robijnen
van gestold bloed
die op Jezus' voorhoofd staan!
Ik weet dat jullie mijn ziel
als sieraad zullen dienen,
maar toch kan ik u niet
zonder te schrikken zien.

Accompagnato DOCHTER VAN ZION

Brutale doorns, barbaarse punten!
Verwilderd moordstruweel, houd stil!
Moet dan jouw onbehouwen stekel
dit ivoren hoofd vernielen?
Verander liever
in staal en klingen,
om het hart van de moordenaars te doordringen,
die tijgers en geen mensen zijn!
Maar de vervloekte struik is doof,
hoor, hoe zijn krakende geluid
zijn op drakentanden lijkend loof
door pezen snijdt,
door aderen en vlees!

Aria DOCHTER VAN ZION

Laat toch deze bittere smart,
brutale zondaar, jou aan het hart
en door je merg en ziel heen gaan!

Zelfs de natuur voelt pijn en afschuw,
ja, zij ervaart iedere steek,
omdat zij de starre doornklauwen
zo jammerlijk in haar Scheppers hoofd
gegrift ziet staan.

Rezitativ TOCHTER ZION

Die zarten Schläfen sind bis ans Gehirne
durchlöchert und durchbohrt.
Schau, Seele, schau,
wie von der göttlich schönen Stirne
gleich einem purpurfarbnen Tau,
der vom gestirnten Himmel sich ergießt,
ein lau(tr)er Bach von blut'gem Purpur fließt!

Aria TOCHTER ZION

Jesu! Dich mit unsern Seelen
zu vermählen,
schmilzt dein liebend Herz vor Liebe.
Ja, du gießest in die Glut
statt des Öls für heiße Triebe
dein vor Liebe wallend Blut.

Rezitativ

EVANGELIST

Drauf beugten sie aus Spott vor ihm die Knie
und fingen lachend an zu schreien:

Chor der JUDEN

Ein jeder sei ihm untertänig!
Gegrüßet seist du, Judenkönig!

Arie EVANGELIST

Ja, scheueten sich nicht,
ihm ins Gesicht zu speien.

Arie TOCHTER ZION

Schäumest du, du Schaum der Welt,
speit dein Basiliskenrachen,
Brut der Drachen,
dem, der alle Ding' erhält,
Schleim und Geifer ins Gesicht
und die Höll verschlingt dich nicht?

Rezitativ EVANGELIST

Worauf sie mit dem Rohr,
das seine Hände trugen,
sein schon blutrünstig Haupt zerschlugen.

Rezitativ TOCHTER ZION

Bestürzter Sünder, nimm in acht
des Heilands Schmerzen!
Komm, erwäge,
wie durch die Heftigkeit der Schläge
der beulenvolle Scheitel kracht;
wie sie sein heiliges Hirn zerschellen,
wie seine Taubenaugen schwellen!
Schau, sein zerrauftes Haar,
das vor mit Tau gesalbt und voller Locken war,
ist itzt von Eiter nass
und klebt von dickem Blut!
Dies alles duldet er bloß dir zu gut.

Recitatief DOCHTER VAN ZION

De tere slapen zijn tot aan het brein
doorzeefd en doorboord.
Kijk, ziel, kijk nou,
hoe van het goddelijke, mooie voorhoofd,
net als purperen dauw
die uit de sterrenhemel regent,
een zuivere beek van bloederig purper stroomt!

Aria DOCHTER VAN ZION

Jezus! Om u met onze zielen
te verenigen,
smelt uw liefhebbend hart van liefde.
Ja, uzelf giet in de gloed,
in plaats van de olie voor hete begeerte,
uw van liefde ziedend bloed.

Recitatief

EVANGELIST

Hierna gingen zij spottend knielen
en lachend begonnen zij te schreeuwen:

Koor van de JODEN

Eenieder moet zich aan hem onderwerpen!
Wees gegroet, u koning van de Joden!

Aria EVANGELIST

Ja, zij schuwden niet,
hem in zijn gezicht te spuwen.

Aria DOCHTER VAN ZION

Schuim jij nu, schuim van de wereld,
drakengebroed,
spuwt jouw basiliskenstrot
hem die zorgt voor alle dingen,
slijm en snot in zijn gezicht,
en de hel verslindt jou niet?

Recitatief EVANGELIST

Waarna zij met de stok
die zijn eigen handen droegen,
zijn bloederige hoofd stuksloegen.

Recitatief DOCHTER VAN ZION

Onthutste zondaar, neem de pijn
van de Heiland nou in acht!
Kom, bedenk toch
dat door de heftigheid van de klappen,
de schedel, vol met builen, het begeeft;
hoe zij zijn heilig brein kapot slaan
en hoe zijn duivenogen zwellen!
Kijk, zijn eruit gerukte haar
dat eerst met dauw gezalfd en vol met krullen was,
is nu van etter nat,
en plakt onder het bloed!
Besef dat hij dit voor jou doet.

Arie TOCHTER ZION

Heil der Welt, dein schmerzlich Leiden
schreckt die Seel und bringt ihr Freuden,
du bist ihr erbärmlich schön.
Durch die Marter, die dich drücket,
wird sie ewiglich erquicket,
und ihr graut, dich anzusehn.

Rezitatief EVANGELIST

Wie man ihm nun genug Verspottung,
Qual und Schmach hatt' angetan,
riss man ihm ab den Purpur, den er trug,
und zog ihm drauf sein' eignen Kleider an,
und endlich führeten sie ihn,
dass sie ihn kreuzigten, zur Schädelstätte hin.

Arie und Chor

TOCHTER ZION

Eilt, ihr angefochten Seelen,
geht aus Achsaphs Mörderhöhlen,
kommt!

GLÄUBIGE SEELEN

Wohin?

TOCHTER ZION

Nach Golgatha.

GLÄUBIGE SEELEN

Wohin?

TOCHTER ZION

Nach Golgatha.

Nehmt des Glaubens Taubenflügel,
fliegt!

GLÄUBIGE SEELEN

Wohin?

TOCHTER ZION

Zum Schädelhügel.

GLÄUBIGE SEELEN

Wohin?

TOCHTER ZION

Zum Schädelhügel,

eure Wohlfahrt blühet da!

Kommt!

GLÄUBIGE SEELEN

Wohin?

TOCHTER ZION

Nach Golgatha.

Accompagnato MARIA

Ach Gott! Ach Gott!

Mein Sohn wird fortgeschleppt, wird weggerissen!

Wo führt ihr ihn, verruchte Mörder, hin?

Zum Tode, wie ich merke.

Hab' ich denn seinen Tod erleben müssen,
gekränkte Mutter, die ich bin?

Wie schwer ist meines Jammers Last!

Es dringt ein Schwert durch meine Seele,
mein Kind, mein Herr, mein Gott erblasst!

Ist denn für so viel Wunderwerke

Aria DOCHTER VAN ZION

Heil van de wereld, uw smartelijk lijden
verschrikt de ziel en maakt haar blij,
zij vindt u bedroevend mooi.
Door de folter die op u drukt,
wordt zij voor altijd opgefrist,
ze huivert om naar u te kijken.

Recitatief EVANGELIST

Toen men hem voldoende spot,
kwelling en smaad had toegevoegd,
rukte men hem het purper van het lijf
en trok hem weer zijn eigen kleren aan;
uiteindelijk brachten zij hem
naar de schedelplaats om hem te kruisigen.

Aria en koor

DOCHTER VAN ZION

Haast jullie, beproefde zielen,
verlaat nu Achsafs moordenaarsholen,
kom!

GELOVIGE ZIELEN

Waarheen?

DOCHTER VAN ZION

Naar Golgota.

GELOVIGE ZIELEN

Waarheen?

DOCHTER VAN ZION

Naar Golgota.

Op duivenvleugels van het geloof,
vlieg!

GELOVIGE ZIELEN

Waarheen?

DOCHTER VAN ZION

Naar de schedelplaats,

GELOVIGE ZIELEN

Waarheen?

DOCHTER VAN ZION

Naar de schedelplaats,

jullie welvaart bloeit daar!

Kom!

GELOVIGE ZIELEN

Waarheen?

DOCHTER VAN ZION

Naar Golgota.

Accompagnato MARIA

Ach God! Ach God!

Mijn Zoon wordt weggesleept, wordt weggerukt!

Gemene moordenaars, waar sleuren jullie hem naartoe?

De dood in, merk ik.

Heb ik straks zijn dood moeten verdragen,
gekwetste moeder die ik ben?

Hoe zwaar is de last van mijn ellende!

Een zwaard doordringt mijn ziel,
mijn Kind, mijn Heer, mijn God verdwijnt!

Is nu voor zoveel wonderwerken

nunmehr das Kreuz sein Lohn?
Ach Gott! Ach Gott! Mein Sohn!

Duett

MARIA

Soll mein Kind, mein Leben, sterben,
und vergießt mein Blut sein Blut?

JESUS

Ja, ich sterbe dir zugut,
dir den Himmel zu erwerben.

Rezitativ

EVANGELIST

Und er trug selbst sein Kreuz.

TOCHTER ZION

Ach, herbe Plagen,
ach Marter, die man nicht erwägen kann!
Musst du, mein Heiland, dann
das Holz, das dich bald tragen soll, selbst tragen?
Du trägst es, ja, und niemand hört dich klagen.

Arie TOCHTER ZION

Es scheint, da den zerkerbten Rücken
des Kreuzes Last,
der Schergen Ungestüm zu Boden drücken,
scheint es, er danke mit gebognen Knien
dem großen Vater, dass er ihm
das lang verlangte Kreuz verliehen.

Rezitativ EVANGELIST

Wie sie nun an die Stätte, Golgatha mit Namen,
mit Jesus kamen,
wurd er mit Gall und Wein getränkt
und endlich gar ans Kreuz gehenkt.

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

Hier erstarrt mein Herz und Blut,
hier erstaunen Seel und Sinnen!
Himmel, was wollt ihr beginnen?
Wisst ihr, Mörder, was ihr tut?
Dürft ihr Hund', ihr Teufel wagen,
Gottes Sohn ans Kreuz zu schlagen?

Accompagnato EINE GLÄUBIGE SEELE

O Anblick, o entsetzliches Gesicht!
Wie scheußlich wird mein Seelenbräutigam
von diesen Bütteln zugericht!
Itzt reißen sie das unbefleckte Lamm
wie Tiger voller Wut zur Erden.
Ach schaut! Jetzt fängt man an,
mit grässlichen Gebärden,
ihm Hand und Fuß, ihm Arm und Sehnen
erbärmlich auszudehnen,
mit Stricken auszuzern, mit Nägeln anzupflöcken,
dass man an ihm fast alle Beine zählt!
Ach Gott, ich sterbe schier vor Schrecken
und werde fast durchs bloße Sehn entseelt!

alleen nog maar het kruis zijn loon?
Ach God! Ach God! Mijn Zoon!

Duet

MARIA

Moet mijn Kind, mijn Leven sterven,
en vergiet mijn eigen bloed zijn bloed?

JEZUS

Ja, ik sterf in uw belang,
om voor u de hemel te verwerven.

Recitatief

EVANGELIST

En hij droeg zelf zijn kruis.

DOCHTER VAN ZION

Ach, bittere plagen,
ach marteling, erger dan je bedenken kan!
moet u, mijn Heiland, dan
het hout dat u straks dragen zal, zelf dragen?
U draagt het wel en niemand hoort u klagen.

Aria DOCHTER VAN ZION

Als zijn geschonden rug
door de last van het kruis
en door de brute beulen naar beneden wordt gedrukt,
lijkt het of hij al knielend
de grote Vader dankt
voor het kruis, waar hij zo naar verlangt.

Recitatief EVANGELIST

Toen zij nu bij die plaats, Golgota genaamd,
met Jezus kwamen,
gaven ze hem gal en wijn te drinken,
en tenslotte aan het kruis ophingen.

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

Hier verstarren mijn hart en bloed,
versteld staan hier mijn ziel en zinnen!
Waar gaan jullie aan beginnen?
Moordenaars, weten jullie wel wat je daar doet?
Honden, duivels, hoe durven jullie 't aan
om Gods Zoon aan het kruis te slaan?

Accompagnato EEN GELOVIGE ZIEL

O aanblik, o verschrikkelijk gezicht!
Hoe lelijk wordt mijn Zielenbruidegom
door deze handlangers toegetakeld!
Nu smijten zij het onbevleete Lam
als woeste tijgers op de grond.
O kijk! Nu begint men
met afgrijslijke gebaren
zijn hand en voet, zijn arm en pezen
zo deerniswekkend op te rekken,
met touwen ze uiteen te trekken en vast te nagelen,
zodat men bijna al zijn beenderen kan tellen!
Ach God, ik sterf bijna van schrik
en raak haast door het pure zien ervan ontzield!

Choral der CHRISTLICHEN KIRCHE

O Menschenkind,
 nur deine Sünd'
 hat dieses angerichtet,
 da du durch die Missetat
 warest ganz zernichtet.

Rezitativ EVANGELIST

Sobald er nun gekreuzigt war,
 da losete die Schar
 der Kriegesknecht' um sein Gewand;
 und über seinem Haupte stand
 "Der Juden König" angeschrieben;
 und die vorübergingen,
 lästerten und trieben Gespött mit ihm,
 wie auch die, die bei ihm hingen:

Chor der JUDEN

Pfui! Seht mir doch den König an!
 Bist du ein solcher Wundermann,
 so steig herab vom Kreuz;
 hilf dir selbst und uns;
 so wissen wirs gewiss!

Rezitativ EVANGELIST

Und eine dicke Finsternis,
 die nach der sechsten Stund entstand,
 kam übers ganze Land.

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

Was Wunder, dass der Sonnen Pracht,
 dass Mond und Sterne nicht mehr funkeln,
 da eine falbe Todesnacht
 der Sonnen Sonne will verdunkeln!

Rezitativ EVANGELIST

Und um die neunte Stund
 als dies geschah, rief Jesus laut und sprach:

Accompagniato JESUS
 Eli! Eli! Lama asaphani!

Rezitativ EVANGELIST

Das ist in unsrer Sprach zu fassen:

Accompagniato JESUS
 Mein Gott, mein Gott, wie hast du mich verlassen!

Rezitativ EVANGELIST

Darnach, wie ihm bewusst,
 dass alles schon vorbei,
 rief er mit lechzendem Geschrei:

Accompagniato JESUS
 Mich dürst!

Arioso EINE GLÄUBIGE SEELE

Mein Heiland, Herr und Fürst!
 Da Peitsch und Ruten dich zerfleischen,
 da Dorn und Nagel dich durchbohrt,
 sagst du ja nicht ein einzig Wort.
 Itzt hört man dich zu trinken heischen,

Koraal van de CHRISTELIJKE KERK

O mensenkind,
 alleen jouw zonde
 heeft dit hier aangericht,
 omdat jij door je misdaden
 te gronde was gericht.

Recitatief EVANGELIST

Zodra hij nu gekruisigd was,
 dobbelde de kliek
 lansknachten om zijn kleren;
 en boven zijn hoofd stond
 "Koning van de Joden" geschreven;
 en zij die er langs liepen,
 hoonden hem en dreven de spot met hem,
 net als degenen die naast hem hingen:

Koor van de JODEN

Foei! Kijk nou naar de koning!
 Bent u zo een wonderdoener,
 stap dan van het kruis af;
 help uzelf en ons;
 dan weten we het zeker!

Recitatief EVANGELIST

En een grote duisternis
 die na het zesde uur ontstond,
 viel over het hele land.

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

Wonderlijk dat de zonneplicht
 en maan en sterren niet meer fonkelen,
 omdat de vale nacht van de dood
 de zon van de Zon wil verduisteren!

Recitatief EVANGELIST

En rond het negende uur,
 toen dit geschiedde, riep Jezus luid en sprak:

Accompagniato JESUS
 Eli! Eli! Lama sabachtani!

Recitatief EVANGELIST

Dat is in onze taal:

Accompagniato JESUS
 Mijn God, mijn God, hoe hebt u mij verlaten!

Recitatief EVANGELIST

Maar toen hij zich bewust werd,
 dat alles al voorbij was,
 schreeuwde hij hunkerend:

Accompagniato JESUS
 Ik heb dorst!

Arioso EEN GELOVIGE ZIEL

Mijn Heiland, Heer en Vorst!
 Nu zweep en roede u vermorzelen,
 nu doorn en spijker u doorboren,
 zegt u nog steeds geen enkel woord.
 Nu hoort men u om drinken smeken,

so wie ein Hirsch nach Wasser schreit:
Wonach mag wohl den Himmelsfürsten,
des Lebenswassers Quelle, dürsten?
Nach unsrer Seelen Seligkeit.

Rezitativ EVANGELIST

Drauf lief ein Kriegsknecht hin,
der einen Schwamm, mit Essig angefüllt, nahm
und steckt ihn auf ein Rohr,
und hielt ihn ihm zu trinken vor.
Hierauf rief Jesus laut mit ganzer Macht:
Accompagnato JESUS
Es ist vollbracht!

Terzett

GLÄUBIGE SEELEN

O Donnerwort! O schrecklich Schreien!
O Ton, den Tod und Hölle scheuen,
der ihre Macht zu Schanden macht!
O Schall, der Stein und Felsen teilet,
wovor der Teufel bebt und heulet,
wovor der düstre Abgrund kracht!
Es ist vollbracht, es ist vollbracht!

Arie EINE GLÄUBIGE SEELE

O seligs Wort! O heilsam Schreien!
Nun darfst du, Sünder, nicht mehr scheuen,
des Teufels und der Höllen Macht.
O Schall, der unsern Schaden heilet,
der uns die Seligkeit erteilet,
die Gott uns längst hat zugedacht!
Es ist vollbracht, es ist vollbracht!

Rezitativ

EINE GLÄUBIGE SEELE

O selig, wer dies glaubt
und wer, wann seine Not am größten,
sich dieser Worte kann getrösten!
EVANGELIST
Drauf neiget er sein Haupt.

Arie

TOCHTER ZION

Sind meiner Seelen tiefe Wunden
durch deine Wunden nun verbunden?
Kann ich durch deine Qual und Sterben
nunmehr das Paradies ererben?
Ist aller Welt Erlösung nah?
EINE GLÄUBIGE SEELE
Dies sind der Tochter Zions Fragen.
Weil Jesus nun nichts kann vor Schmerzen sagen,
so neiget er sein Haupt und winket: Ja!

zoals een hert om water schreit:
Waarnaar voelt toch de Hemelvorst,
de Bron van het Levenswater, zulke dorst?
Naar onze ziel en zaligheid.

Recitatief EVANGELIST

Daarop liep er een soldaat naar hem toe
die een spons, gedrenkt in azijn, nam
en op een stok stak;
die gaf hij hem te drinken aan.
Hierop riep Jezus luid uit alle macht:
Accompagnato JEZUS
Het is volbracht!

Terzet

GELOVIGE ZIELEN

O heftig woord! O vreselijk schreeuwen!
Geluid dat dood en hel zelfs schuwen,
die al hun macht te schande maakt!
Gegalm dat steen en rotsen splijt,
waarvoor de duivel beeft en huilt,
waarvoor de duistere afgrond breekt!
Het is volbracht, het is volbracht!

Aria EEN GELOVIGE ZIEL

O zalig woord! O heilzaam schreeuwen!
Vanaf nu mag jij, zondaar, schuwen
noch hel noch duivel met hun macht.
Die klank, die al ons letsel heelt,
ons zaligheid heeft toebedeeld,
had God allang voor ons bedacht!
Het is volbracht, het is volbracht!

Recitatief

EEN GELOVIGE ZIEL

O zalig, wie dit gelooft,
wie deze woorden kunnen troosten,
wanneer de nood het grootst is!
EVANGELIST
Toen boog hij zijn hoofd.

Aria

DOCHTER VAN ZION

Zijn de diepe wonden van mijn ziel
door uw wonden nu verbonden?
Zou ik door uw lijden en sterven
het paradijs nu kunnen erven?
Is de verlossing van de wereld nabij?
EEN GELOVIGE ZIEL
Dit zijn de vragen van de Dochter van Zion
en omdat Jezus van de pijn niet spreken kan,
buigt hij zijn hoofd en zwaait slechts: Ja!

Rezitativ

TOCHTER ZION
O Großmut! O erbarmendes Gemüt!

EVANGELIST
Und er verschied.

Arie TOCHTER ZION
Brich, brüllender Abgrund,
zertrümmre, zerspalte!
Zerfall, zerrei, du Kreis der Welt!

Erzittert, ihr Sterne, ihr himmlischen Kreise,
erschüttert und hemmet die ewige Reise!
Du helle Sonn, erlisch, erkalte!
Dein Licht verlöscht,
und eure Stütze fällt.

Accompagnato

TOCHTER ZION
Ja, ja! Es brllet schon
in unterirdschen Grften;
es kracht bereits der Erden Grund;
des finstern Abgrunds schwarzer Schlund
erfüllt die Luft
mit Schwefeldften.

HAUPTMANN
Hilf, Himmel! Was ist dies?
Ihr Götter, wie wird mir zumut?
Es fällt die Welt in schwarze Finsternis,
in Dunst und Nebel schier zusammen.
O weh, der Abgrund kracht
und speiet Dampf und Glut,
die Wolken schttern Blitz,
die Luft gebieret Flammen,
der Fels zerreißt, es bersten Berg und Stein:
Sollt Jesus' Tod hieran wohl Ursach sein?
Ach ja, ich kann aus allen Wundern lesen:
Der Sterbende sei Gottes Sohn gewesen!

Arie HAUPTMANN
Wie kmmt's, dass,
da der Himmel weint,
da seine Klüfte zeigt
des blinden Abgrunds Rachen,
da Berge bersten,
Felsen krachen,
mein Felsenherz sich nicht entsteint?
Ja, ja, es klopft, es bricht:
Sein Sterben
reißt meine Seel aus dem Verderben.

Accompagnato EINE GLÄUBIGE SEELE
Bei Jesus' Tod und Leiden
leidet des Himmels Kreis,
die ganze Welt.
Der Mond, mder sich in Trauer kleidet,

Recitatief

DOCHTER VAN ZION
Grootmoedigheid! Barmhartig gemoed!

EVANGELIST
En hij stierf.

Aria DOCHTER VAN ZION
Breek, brullende afgrond,
verbrijzel en splijt!
Scheur en bezwijk, heel de wereld!

Beef, sterren en hemelse regionen,
schud en staak de eeuwige reis!
Jij heldere zon, doof uit, word koud!
Jouw licht dooft uit,
jullie steunpilaar valt.

Accompagnato

DOCHTER VAN ZION
Ja, ja! Het buldert al
in onderaardse krochten;
er breekt nu al de aardse grond;
de zwarte strot van de duistere afgrond
vervult de lucht
met zwavelgeuren.

HOOFDMAN
Help, hemel! Wat is dit?
Goden, wat voel ik nu?
De wereld valt in zwarte duisternis,
in mist en nevel, haast tegelijk.
O nee, de afgrond breekt
en spuwt damp en gloed,
de wolken zenden bliksems,
de lucht baart vlammen,
het rotsblok splijt, er barsten berg en steen:
Kan Jezus' dood de oorzaak hiervan zijn?
Ach ja, ik kan in alle wonderen lezen:
De stervende is Gods Zoon geweest!

Aria HOOFDMAN
Hoe komt het dat,
terwijl de hemel weent,
terwijl de strot van de duistere afgrond
zijn kloven toont,
terwijl bergen barsten
rotsen breken,
mijn hart van steen niet zachter wordt?
Ja ja, het bonkt, het breekt:
Zijn sterven
redt mijn ziel van het verderven.

Accompagnato EEN GELOVIGE ZIEL
Met Jezus' dood en lijden
lijdt ook het firmament,
de hele wereld.
De maan, die ook in rouw gehuld gaat,

gibt Zeugnis, dass sein Schöpfer fällt;
es scheint, ob lesch in Jesus' Blut
das Feuer der Sonnen Strahl und Glut.
Man spaltet ihm die Brust.
Die kalten Felsen spalten,
zum Zeichen, dass auch sie
den Schöpfer sehn erkalten.
Was tust denn du, mein Herz?
Ersticke, Gott zu Ehren,
in einer Sündflut bitterer Zähnen!

Choral der CHRISTLICHEN KIRCHE
Mein Sünd mich werden kränken sehr,
mein G'wissen wird mich nagen,
denn ihr sind viel wie Sand am Meer,
doch will ich nicht verzagen;
gedenk'n will ich an den Tod;
Herr Jesu, deine Wunden rot,
die werden mich erhalten.

Arie TOCHTER ZION
Wisch ab der Tränen scharfe Lauge,
steh, selge Seele, nun in Ruh'!
Sein ausgesperrter Arm und sein geschlossen Auge
sperrt dir den Himmel auf und schließt die Hölle zu.

Schluss-Choral der CHRISTLICHEN KIRCHE
Ich bin ein Glied an deinem Leib,
des tröst ich mich von Herzen;
von dir ich ungeschieden bleib
in Todesnot und Schmerzen.
Wenn ich gleich sterb, so sterb ich dir,
das ewige Leben hast du mir
mit deinem Tod erworben.

Weil du vom Tod erstanden bist,
werd ich ihm Grab nicht bleiben:
Mein höchster Trost dein Auffahrt ist,
Todsangst kann sie vertreiben.
Dann, wo du bist, da komm ich hin,
dass ich stets bei dir leb und bin,
Drauf fahr ich hin mit Freuden

So fahr ich hin zu Jesu Christ,
mein Arm tu ich ausstrecken:
Ich schlafe ein und ruhe fein,
kein Mensch soll mich aufwecken
dann Jesu Christus, Gottes Sohn,
der wird die Himmelstür auf tun
und führn zum ewig'n Leben.

laat zien dat ook zijn schepper sneuvelt;
het lijkt alsof in Jezus' bloed
het vuur uitdooft van zon en gloed.
Men splijt hem zijn borst.
De kale rotsen splijten
ten teken dat ook zij
de schepper zien bezwijken.
Wat doe jij dan, mijn hart?
Stikken zal je ter ere Gods
in een zondvloed van bittere tranen.

Koraal van de CHRISTELIJKE KERK
Mijn zonden zullen mij zeer kwetsen
mijn geweten zal aan me knagen,
het zijn er zo veel als zand op het strand,
maar ik zal niet versagen;
ik wil denken aan de dood;
Heer Jezus, door uw wonden rood
blijf ikzelf behouden.

Aria DOCHTER VAN ZION
Veeg af, het scherpe tranenvocht,
wees nu gerust. zalige ziel!
Zijn uitgestoken arm en zijn gesloten oog
houden de hemel open en sluiten de hel voor je af.

Slotkoraal van de CHRISTELIJKE KERK
Ik ben een ledemaat van uw lijf,
zo troost ik mij van harte,
dat ik van u onafscheidelijk blijf
in doodsangst en in smart.
Als ik straks sterf, sterf ik voor u,
u hebt het eeuwig leven
mij door uw dood gegeven.

Omdat uzelf bent opgestaan,
zal ik in 't graf niet blijven;
uw grootste troost, mijn hemelvaart,
kan doodsangsten verdrijven.
Want waar u bent, daar ga ik heen,
zodat ik altijd bij u ben;
dus ga ik heen met vreugde.

Zo ga ik heen naar Jezus Christus,
mijn arm ga ik uitstrekken:
Zo slaap ik in en ik rust fijn,
geen ander mag me wekken
dan Jezus Christus, Zoon van God,
Hij opent dan de hemelpoort,
leidt mij naar een eeuwig leven.